

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Pli	Nr. 12156135	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Ungerer, Tomi Zuname Vorname			ID: 1512156135		
Ungerer, Tomi Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Cramer-Klett, Anna Übersetz. von (Name, Vorn.)		
Französisch Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Adelaide, das fliegende Känguru Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
978-3-257-01171-5 ISBN		38 Seitenzahl	17,90 Preis (EURO)		
Diogenes Verlag		Zürich Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere Abenteuer Fantasie		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Internet?		

Inhaltsangabe
 Adelaide ist von Geburt an anders als andere Kängurus. Sie hat Flügel, dadurch wird sie zu etwas Besonderem. Ihre Eltern schränken sie nicht ein, sie verlässt ihr Elternhaus und wird ein gefeierter Star in Paris.

Beurteilungstext
 Bei Adelaide handelt es sich um einen Kinderbuchklassiker, der erstmalig 1959 in New York erschien. Es ist also gut möglich, dass dieses Buch schon die Eltern und sogar Großeltern der heutigen Kinder amüsiert hat!
 Die Geschichte erzählt hintergründig das, was sich viele Jugendliche wünschen: etwas Besonderes sein, plötzlich – von der Straße weg - von wichtigen, einflussreichen Leuten entdeckt zu werden, sich zum Star zu entwickeln.
 Adelaide hat das Zeug dazu. Sie nutzt die ihr von der Natur geschenkten Möglichkeiten und fliegt beizeiten aus dem Elternhaus. Sie lernt die Welt kennen, findet Freunde und Unterstützer, wird entdeckt, darf im Theater auftreten und wird zum Star.
 Doch richtig glücklich wird Adelaide erst, als sie ein anderes Känguru kennenlernt. Die beiden heiraten und bekommen viele Kinder.
 Die Geschichte wird in wenigen, sparsamen Sätzen erzählt, und sicher erkennen die kleinen Leser noch nicht die Tiefgründigkeit. Aber sie werden Adelaide lieben und mitfiebern bei ihrer abenteuerlichen und spannenden Reise um die Welt.
 Die Illustrationen sind in zarten blau-braunen Aquarell-Tönen gehalten und bebildern das Geschehen ausdrucksstark.
 Die gesamte Gestaltung gibt dem Buch einen Hauch von Luxus und signalisiert, dass auch im Zeitalter von tablets „richtige Bücher“ noch etwas Besonderes sein können.

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	bf	Nr. 1415071	
Verf./Bearb./Hrsg.: Ungerer Zuname			Tomi Vorname		
ID: 14151415071		Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Adelaide Das fliegende Känguru Titel					
Reihe					
978-3-257-01171-5 ISBN		44 Seitenzahl		17,90 Preis (EURO)	
Diogenes Verlag		Zürich Ort		2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 17.08.2015			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein					
Zentraldatei:					
Verlag Datum					

Büchereigrundstock
 Klassenlesestoff
 für Arbeitsbücherei

Zielgruppe:

 0-3 12-13

 4-5 14-15

 6-7 16-17

 8-9 ab 18

 10-11

Schlagwörter

Inhaltsangabe

Ein Känguru kommt auf die Welt, es hat zwei Flügel und ein gutes Herz und wird berühmt.

Beurteilungstext

Es sind im Kinderbuch die aus der Art Geschlagenen, die nicht Normalen, die infolge ihrer Besonderheit Besonderes zu leisten haben wie etwa der Regenbogenfisch, der Verzicht üben und seinen Stolz überwinden muss, um glücklich zu machen und zu sein; wie Elmar, der Elefant oder Frederick, die Dichtermaus. Das sind die Helden unserer Zeit. Ihre Besonderheit als Last und Glück des freien Individuums wird beispielgebend inszeniert als Nutzen für UNS ALLE. Wir leben davon, dass es sie gibt. Das Normale, Unauffällige verschwindet hinter dem Zwang, anders und einzigartig zu sein.

Bei Tomi Ungerer ist es ein Känguru-Weibchen namens Adelaide, das zum Erstaunen seiner Eltern mit Flügeln auf die Welt kommt und, groß geworden, dem hoppelnden Zuhause seiner Eltern entfliegt, um sich in Paris niederzulassen, berühmt zu werden, ein flügelloses Känguru-Männchen namens Leon zu heiraten und Kinder in die Welt zu setzen, von denen eines (natürlich) mit Flügeln auf die Welt kommt, damit die Besonderheit der Mutter nicht verloren geht. Sehr schön gezeichnet, sehr lieb und nett erzählt, ein Buch, das immer gern gelesen oder vorgelesen wird, jetzt in Neuauflage bei Diogenes erschienen.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Pli Kürzel	Nr. 15537	
Verf./Bearb./Hrsg.: Ungerer, Tomi Zuname Vorname			ID: 1515537	
Ungerer, Tomi Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Cramer-Klett, Anna Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	
Adelaide, das fliegende Känguru Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-257-01171-5 ISBN	38 Seitenzahl	17,90 Preis (EURO)		
Diogenes Verlag	Zürich Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere Abenteuer Fantasie	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Internet?	

Inhaltsangabe
 Adelaide ist von Geburt an anders als andere Kängurus. Sie hat Flügel, dadurch wird sie zu etwas Besonderem. Ihre Eltern schränken sie nicht ein, sie verlässt ihr Elternhaus und wird ein gefeierter Star in Paris.

Beurteilungstext
 Bei Adelaide handelt es sich um einen Kinderbuchklassiker, der erstmalig 1959 in New York erschien. Es ist also gut möglich, dass dieses Buch schon die Eltern und sogar Großeltern der heutigen Kinder amüsiert hat!
 Die Geschichte erzählt hintergründig das, was sich viele Jugendliche wünschen: etwas Besonderes sein, plötzlich – von der Straße weg - von wichtigen, einflussreichen Leuten entdeckt zu werden, sich zum Star zu entwickeln.
 Adelaide hat das Zeug dazu. Sie nutzt die ihr von der Natur geschenkten Möglichkeiten und fliegt beizeiten aus dem Elternhaus. Sie lernt die Welt kennen, findet Freunde und Unterstützer, wird entdeckt, darf im Theater auftreten und wird zum Star.
 Doch richtig glücklich wird Adelaide erst, als sie ein anderes Känguru kennenlernt. Die beiden heiraten und bekommen viele Kinder.
 Die Geschichte wird in wenigen, sparsamen Sätzen erzählt, und sicher erkennen die kleinen Leser noch nicht die Tiefgründigkeit. Aber sie werden Adelaide lieben und mitfiebern bei ihrer abenteuerlichen und spannenden Reise um die Welt.
 Die Illustrationen sind in zarten blau-braunen Aquarell-Tönen gehalten und bebildern das Geschehen ausdrucksstark.
 Die gesamte Gestaltung gibt dem Buch einen Hauch von Luxus und signalisiert, dass auch im Zeitalter von tablets „richtige Bücher“ noch etwas Besonderes sein können.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	atan Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 12152108 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Zolotow, Charlotte Zuname Vorname		ID: 1412152108	
Sendak, Maurice Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Matta, Eva Übersetz. von (Name, Vorn.)	Amerikanisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Herr Hase und das schöne Geschenk Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Reihe	978-3-257-01177-7 ISBN	32 Seitenzahl	16,90 Preis (EURO)
Diogenes Verlag	Zürich Ort	2014 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstellungsdatum:		Schlagwörter Schenken Tiere Natur
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Das kleine Mädchen bittet den Hasen um Hilfe. Es braucht ein schönes Geburtstagsgeschenk für seine Mutter. Die Mutter mag gern Rot, so suchen sie einen roten Apfel. Sie mag auch gern Gelb, also nehmen sie Bananen. Für etwas Grünes nehmen sie Pastorenbirnen und als etwas Blaues nehmen sie Trauben. Dieser bunt gefüllte Korb ist ein wirklich schönes Geschenk.

Beurteilungstext
 Die deutsche Erstausgabe dieser amerikanischen Erzählung erschien bereits 1969. Diese fröhliche und naturverbundene Geschichte ist mit wunderschönen Aquarellbildern illustriert, welche die Geschichte farbenfroh ergänzen. Das kleine Mädchen, das seiner Mutter so gern eine Freude machen will, ist eine gute Identifikationsfigur für die kleinen Leser und Zuhörer, die vielleicht schon ähnliche Situationen erlebt haben. Partner und Helfer des Kindes ist kein Erwachsener, sondern ein sympatisches und friedliches Tier mit menschlichen Eigenschaften. Das Mädchen denkt sich in die Mutter hinein und versucht etwas Passendes zu deren Lieblingsfarben zu finden. Die beiden grübeln über viele Dinge in den jeweiligen Lieblingsfarben nach, bis sie jeweils etwas Geeignetes finden. Es schwingt viel romantische Landidylle in diesem schon über vierzig Jahre alten, aber dennoch zeitlosem Buch mit. Die Sonne glitzert durch die Bäume und Mädchen und Hase finden überall üppig behängte Obstbäume. So verbringen sie einen erfüllten und entspannten Tag mit einem schönen Ausflug, der sich aus der Aufgabe des "Geschenkfundes" wie von selbst ergeben hat.
 In einfacher Sprache und mit eingänglichen Wiederholungen können auch kleine Kinder leicht der Geschichte folgen und außerdem selbst erzählen, was es in den verschiedenen Farben in ihrer Lebenswelt gibt. Vielleicht werden sie angeregt, Menschen, die ihnen nahe stehen, ebenfalls eine Freude zu machen. Denn Schenken ist mindestens genau so schön wie beschenkt zu werden. Dieses Buch zeigt uns, dass auch einfache und alltagsgebundene Dinge zu einem wertvollen Geschenk werden können, wenn sie mit Liebe ausgesucht und zusammengestellt werden.

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	RPPO Kürzel	Nr. 201553
Verf./Bearb./Hrsg.: Suter Zuname			Martin Vorname	
ID: 2015201553			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
Montecristo Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
978-3-257-06920-4 ISBN	310 Seitenzahl	23,90 Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Diogenes Verlag	Zürich Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 19.06.2015		
Schlagwörter Arbeitswelt Kriminalität Spannung				
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: Verlag Datum:	

Inhaltsangabe
 Jonas Brand ist freischaffender Videojournalist und hat sich mit seinen Reportagen in der Szene etabliert. Man kennt ihn. Allerdings strebt er nach höheren Zielen, die Herstellung eines Films. Als er in den Besitz von zwei Geldscheinen mit der gleichen Seriennummer gelangt, beginnt sich sein Reporterdasein total zu verändern. Er muss sich entscheiden. Aufdeckung eines Skandals oder Verwirklichung seines Lebenstraums.

Beurteilungstext
 Martin Suters Roman ist in einem für den überwiegenden Anteil der Normalbürger unbekanntem Milieu (Bankwesen/Journalismus) angesiedelt. Zu den großen Banken und deren Geschäftsstrategien oder -methoden hat man wohl keinen adäquaten Zugang. Das komplizierte Geflecht der Geschäftsbedingungen der Banken untereinander, bleibt dem größten Teil der Bevölkerung verborgen. Ähnlich, wenn auch auf einer anderen Ebene, verhält es sich mit dem investigativen Journalismus. Auch hier bleiben dem Normalbürger tiefere Einblicke verwehrt. Nach der Lektüre des Buches reibt man sich überrascht die Augen und fragt sich, hat das einen realen Hintergrund, basiert der Roman auf tatsächlichen Ereignissen, sind das wirklich die Methoden der großen Finanzwelt, werden Reporter so unter Druck gesetzt? Wie dem auch sei, der Roman ist spannungsgeladen, geschickt aufgebaut, mit etwas Erotik gefärbt, frei von inhaltlicher Effekthascherei, gut zu lesen.
 Der Schreibstil korrespondiert mit dem Umfeld der Thematik, sachlich, präzise und schnörkellos.
 Der Dank des Autors am Ende des Romans macht deutlich, dass sich der Autor der Brisanz seines Romans bewusst war und sich deshalb Hilfe vom Direktor der Eidgenössischen Finanzverwaltung erbeten hat.

Bremen Landesstelle	Bremerhaven Ausschuss	ISCH Kürzel	Nr. 1415105	
Verf./Bearb./Hrsg.: Biddulph Zuname		Rob Vorname		ID: 14151415105
Biddulph, Rob Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Jacobs, Steffen Übersetz. von (Name, Vorn.)		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Englisch Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Weggepustet Titel				
Reihe				
978-3-257-01179-1 ISBN	29 Seitenzahl	16,90 Preis (EURO)		
Diogenes Verlag	Zürich Ort	2015 Jahr		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 01.07.2015		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter Abenteuer Reise Spaß
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 Pinguin Blau lässt seinen Drachen steigen und schwupps fliegt er mit ihm davon.

Beurteilungstext
 Eine Reise um die Welt in Reimen geschrieben. Pinguin Blau fliegt mit dem Drachen davon und nimmt jeden mit, der ihn halten will. So fliegt er bis in die warmen Gefilde. Dort hat er aber bald Sehnsucht nach der Antarktis und überlegt kreativ, wie er wieder nach Hause kommt. Es gelingt und der Affe, der sich mit in die Antarktis geschmuggelt hat, fliegt in der Nacht mit einem neuen Drachen los - hoffentlich nach Hause. Der Reim ist einfach und leicht verständlich. Er ist witzig und hat, durch die Illustrationen einen hohen Wiedererkennungswert. Die Illustrationen sind einfach und farblich den unterschiedlichen Umgebungen angepasst. Wie in sehr vielen Büchern gehören auch in diesem Buch Pinguine und Eisbären in der Antarktis zusammen. Die einen leben am Südpol, sehr wohl, aber Eisbären findet man dort nicht, denn die leben am Nordpol und eine Vermischung ist meiner Meinung nach nicht angebracht. Dieser Fauxpas tut dem lustigen Bilderbuch aber keinen Abbruch.

Niedersachsen Landesstelle	Hannover Ausschuss	hhd Kürzel	Nr. 1815396
Verf./Bearb./Hrsg.: Biddulph Zuname		Rob Vorname	
Biddulph, Rob Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Jacobs, Steffen Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache
Weggepustet Titel			
Reihe			
978-3-257-01179-1 ISBN	32 Seitenzahl	16,90 Preis (EURO)	
Diogenes Verlag	Zürich Ort	2015 Jahr	
Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 01.07.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Eine fantasievolle, fröhliche Abenteuergeschichte über die Reise eines Pinguins		Schlagwörter Abenteuer Tiere	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 An einem Drachen wird ein Pinguin in die Höhe gepustet, seine Freunde versuchen ihn zu retten. Zusammen wirbeln sie durch die Luft und landen im Dschungel. Doch auch in der Fremde gibt es hilfsbereite Tiere. Nach einer abenteuerlichen Schiffsreise kommen (fast) alle wieder nach Hause.

Beurteilungstext
 Damit hat Pinguin Blau nicht gerechnet. Eben noch hat er den Drachen frisch ausgepackt, schon steigt er mit ihm hoch in die Lüfte... und muss sich ängstlich festklammern. Die Pinguine Floh und Bert wollen ihm helfen, werden aber mitgezerrt. So ergeht es auch der Robbe Wilbur und Hermann, dem Eisbären - am Ende hängen fünf Tiere an der Drachenschnur. Sie landen in einem bunten Dschungel, der auf einer Insel liegt. Dort gefällt es Blau eigentlich ganz gut, wenn es bloß nicht so schwül wär! Auch die anderen Tiere wollen lieber zurück in die Kälte. Eine Lösung ist in Sicht: "Ihr Reisenden, habt guten Mut, mit Blaus Idee wird alles gut".
 Gemeinsam bauen die Tiere ein Boot mit einem Gleitschirm aus Blättern und Lianen, der Elefant gibt ihnen mit seinem Rüssel einen ersten Windstoß und schon geht es ab durch die Fluten. Endlich stehen die Reisenden wieder auf Eis, alle sind glücklich in ihrer vertrauten Welt. Nur ein kleines Äffchen, der als ein blinder Passagier mit an Bord war, fühlt sich in dieser Umgebung trotz Pudelmütze und Schal nicht wohl. Wie gut, dass die Post da einen neuen Drachen angeliefert hat. Auf der letzten Seite sieht man das Äffchen, wie es sich durch die Luft auf den Heimweg Richtung Dschungelinsel macht.
 Witzig und spannend erzählt Rob Biddulph die Geschichte von Blau und seinen Freunden. Seine farbenfrohen Illustrationen zeigen deutlich die unterschiedlichen Lebenswelten der Tiere und machen den Reiz und gleichzeitig das Fremde der ungewohnten Umgebung deutlich. Mir gefällt es gut, dass der Autor die Geschichte in der Reimform erzählt, gerne lassen sich Kindergartenkinder die kleinen Verse wieder und wieder erzählen und sprechen vielleicht bald den einen oder anderen Reim mit. Vorlesern und Zuhörern im Kindergartenalter wird diese Geschichte gut gefallen. In den ersten Grundschuljahren kann man die Geschichte und die Bilder im Kunstunterricht einsetzen.
 "Weggepustet" ist das erste Bilderbuch des Engländers Rob Biddulph, der als Art Director bei der englischen Wochenzeitschrift "The Observer" arbeitet. Die Gestaltung des Buches ist sehr gut gelungen: ein Umschlagblatt in kühlen Farben und ein Titel in Dschungelgrün zeigen noch einmal den Unterschied der Lebenswelten, die die Tiere kennenlernen. Die Vorsatzblätter sind liebevoll mit kleinen Zeichnungen illustriert.
 Ein zweites Bilderbuch von Rob Biddulph ist in Arbeit, man kann sich auf eine Geschichte über einen Bären freuen.